



I.

An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses des 16.
Stadtbezirkes Ramersdorf-Perlach
Herrn Thomas Kauer
Friedenstr. 40
81660 München

Datum
04.07.2025

Erhalt der Gastronomie am Eis- und Funsportzentrum Ost

BA-Antrag-Nr. 20-26 / B 07728 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach vom 07.05.2025

Sehr geehrter Herr Kauer,

bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 07728 des Bezirksausschusses 16 vom 07.05.2025 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

In seinem Antrag forderte der Bezirksausschuss 16, Ramersdorf-Perlach, dass die Gastronomie in der Staudingerstr. 17 erhalten bleiben soll.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Ein entsprechendes Gutachten ergab erhebliche Mängel, die sofortige und mittelfristige Maßnahmen notwendig machen und für deren Behebung eine Grobkostenschätzung veranlasst wurde.

Der Umfang der Maßnahmen und die Höhe der Baukosten hängen auch mit einer stark ausgeweiteten Nutzung der Küche (Gaststätte und Lieferservice) und der damit nicht korrespondierenden Lüftungstechnik zusammen. Unter anderen erscheint daher auch eine neue Abluft- und Zuluftanlage incl. Wärmerückgewinnung, die finanziell im städtischen Haushalt so nicht abbildbar ist, vonnöten.

Zur Finanzierung ist ergänzend anzumerken, dass es angesichts der Haushaltslage schwer darstellbar ist, Mittel, die ursächlich zur Aufrechterhaltung des Sportbetriebs für die Münchner Bürger*innen, Schulen und Sportvereine im Bauunterhalt eingestellt sind, darüber hinaus für andere Maßnahmen, z. B. zum Erhalt einer kommerziellen Gastronomie, einzusetzen.

Aufgrund der in 2023 festgestellten, schwerwiegenden baulichen Mängel wurden kurzfristig Sofortmaßnahmen durchgeführt, um den weiteren Betrieb bis zu einer zeitnahen geplanten Außerbetriebnahme zu ermöglichen.

Die Außerbetriebnahme der Gastronomie wurde in Abstimmung mit der Brauerei zum 30.06.2025 geplant, da die grundlegenden Mängel nach wie vor vorhanden sind. Aus baufachlicher Sicht kann ein weiterer Betrieb über eine unbestimmte Zeitdauer derzeit nicht empfohlen werden.

Basierend auf einem neuerlichen Ortstermin am 17.06.25 soll bis Anfang August 2025 geprüft werden, ob aufgrund weiterer notwendiger Sofortmaßnahmen und eines angepassten und reduzierten Küchenkonzeptes sowie der notwendigen Finanzierung ein temporärer Interimsbetrieb möglich ist.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 07728 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach vom 07.05.2025 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II/V 2, BA-Geschäftsstelle Ost, erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Leiter Geschäftsbereich Sport